



# GÄRTRINGEN

GENAU HIER . GENAU WIR

# AKTUELL

Ausgabe 48 . 42. Jahrgang . 29. November 2018

WWW.GAERTRINGEN.DE

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÄRTRINGEN



Plakat: Gartenfreunde Rohrau

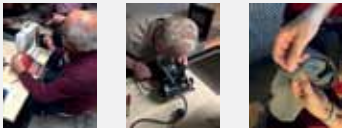
## Rohrauer Senioren-Adventfeier

Samstag, 01. Dezember 2018, ab 14 Uhr, in der Rohrauer Christuskirche

Seite 3



GÄRTRINGEN



Plakat: Gärtringer Seniorenrat

Dienstag, 4. Dezember 2018, 17 bis 19 Uhr

Seite 3



**Wir lassen Rohrau leuchten und mit Gesang erfüllen**

Mit dem Musikverein Gärtringen

Plakat: SV Rohrau

06.12.2018, 17.30 Uhr  
Sportplatz Rohrau

Seite 3

## Inhalt:

|                         |          |
|-------------------------|----------|
| Rathaus aktuell         | Seite 2  |
| Notdienste              | Seite 7  |
| Termine                 | Seite 7  |
| Amtliches               | Seite 7  |
| Kirchliche Mitteilungen | Seite 17 |
| Parteien                | Seite 23 |
| Vereine                 | Seite 23 |

Diese Ausgabe erscheint auch online



# 38. Gärtringer Weihnachtsmarkt

AM 01. DEZEMBER 2018 VON 12.00 BIS 21.00 UHR

AUF DEM MARKTPLATZ, SCHMIEDSTRASSE UND KIRCHSTRASSE

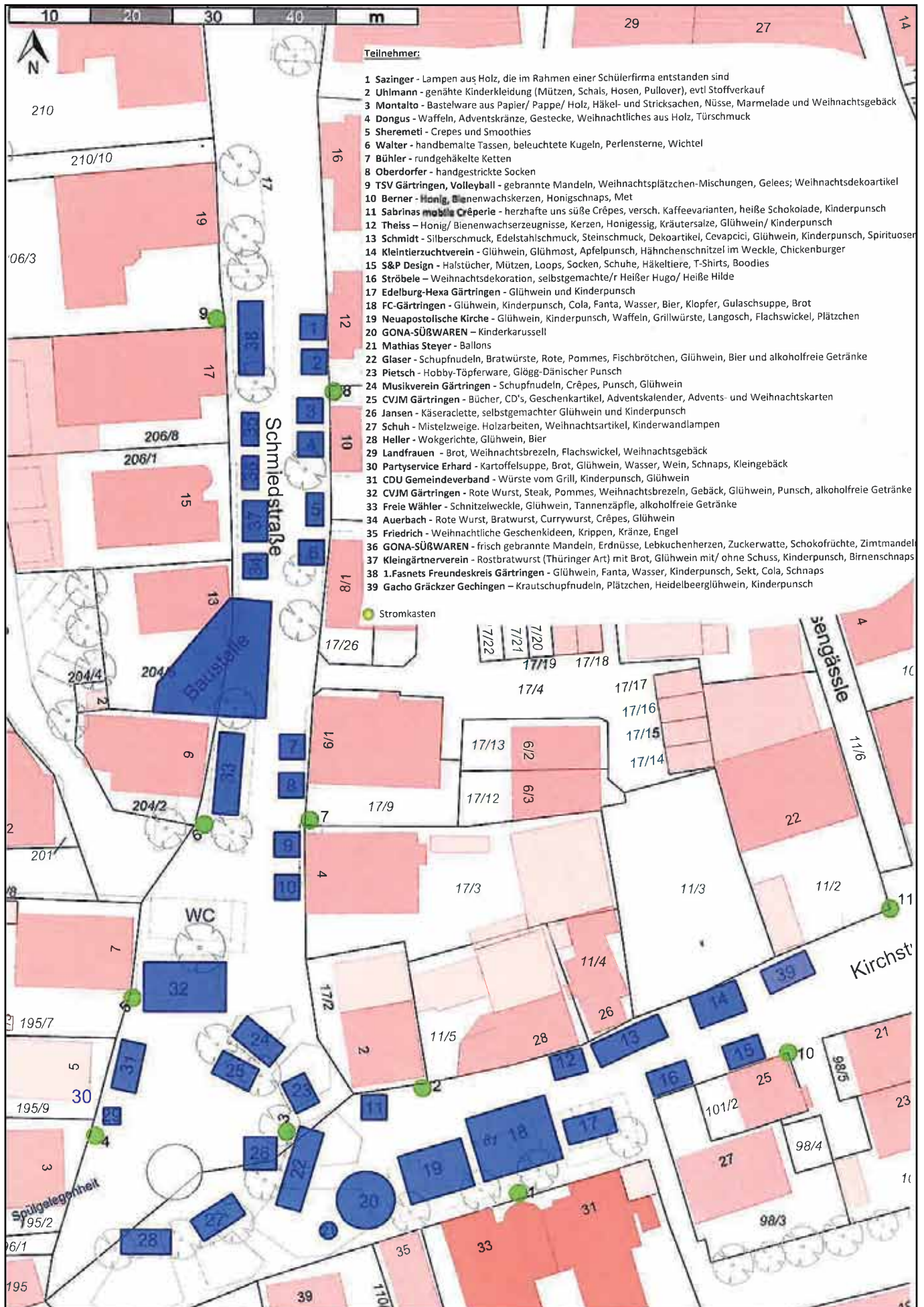
- » 12:00 - 12:30 Musikalische Einstimmung durch den Posaunenchor
- » 13:00 - 16:30 Musik, Stille und Begegnung in der St. Veit Kirche
- » 14:00 - 17:00 Kirchturmbesteigung
- » 15:45 - 16:15 Jugendkapelle des Musikverein Gärtringen
- » 16:30 - 17:15 Großes Blasorchester des Musikverein Gärtringen
- » 18:00 Mitsingkonzert in der St. Veit Kirche

Die Gemeindeverwaltung lädt im Namen aller Marktteilnehmer herzlich auf ein paar schöne Stunden in vorweihnachtlicher Atmosphäre ein.

FÜR UNSERE  
KLEINEN BESUCHER  
WIRD DIESES JAHR  
WIEDER EIN  
KINDERKARUSSELL  
ZUR VERFÜGUNG  
STEHEN.



RATHAUS AKTUELL





### Rohrauer Senioren-Adventfeier

Liebe Rohrauer Seniorinnen und Senioren, die Frauengruppe der Gartenfreunde Rohrau möchte Sie wieder ganz herzlich zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen einladen.

Samstag, 01. Dezember 2018 ab 14 Uhr  
in der Rohrauer Christuskirche

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzlichst,  
die Frauengruppe der Rohrauer Gartenfreunde

Wer mit dem Auto abgeholt und wieder zurück gebracht werden möchte, sollte sich bis spätestens Freitag, den 30.11.2018 bei Rainer Prasse melden.

Plakat: Gartenfreunde Rohrau

## **GALERIE** Weihnachtsausstellung mit Werken Gärtringer Künstler/-innen und Hobbykünstler/-innen



### **RATHAUS**

Grafik: Gemeinde

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Weihnachtsausstellung Gärtringer Künstler/-innen und Hobbykünstler/-innen“ findet von So., 09. Dezember 2018 bis Freitag, 25. Januar 2019 unsere schon traditionelle Weihnachtsausstellung mit Werken von Gärtringer Künstler/-innen und Hobbykünstler/-innen im Foyer des Rathauses statt. Ausgestellt werden Bilder in den verschiedensten Techniken, Fotos, Puppen, Skulpturen u.v.a.

Die Ausstellung wird am  
Sonntag, den 09. Dezember  
2018 um 11.00 Uhr  
eröffnet.

Zur Vernissage und zum  
Besuch der Ausstellung  
laden wir alle Interessier-  
ten recht herzlich ein.

Die interessanten Arbei-  
ten können während der  
Sprechzeiten im Foyer  
des Rathauses Gärtrin-  
gen, montags bis freitags  
von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr  
und donnerstagnach-  
mittags von 14.00 Uhr –  
18.30 Uhr, besichtigt werden



Foto: Gemeinde

**Repair Café** GÄRTRINGEN

**DIENSTAG, 4. DEZEMBER 2018**  
**17 UHR BIS 19 UHR IM JUGENDRAUM**  
**AN DER PETER-ROSEGGER-SCHULE**

**Ehrenamtliches Angebot zur Hilfe zur Selbsthilfe!**

Wir geben Ihnen Hilfen und Beratung zur Reparatur nach Anwesenheit und Kenntnissen der ehrenamtlichen Helfer/innen. Keine Anmeldung!

Das können Sie mit uns reparieren:  
*Bekleidung, Haushaltskleingeräte, elektrische Kleingeräte,  
Fahrräder, Kinderfahrzeuge, Spielzeug, Textilien...*

Unterstützt:

Plakat: Gärtringer Seniorenrat

Mit dem Musik-  
verein Gärtringen

Wir lassen  
Rohrau leuchten  
und mit Gesang  
erfüllen

Adventssingen  
auf dem Rohrauer  
Sportplatz im Rahmen  
des lebendigen  
Adventskalenders der  
Ev. Kirche Rohrau

06.12.2018  
17:30 Uhr

Plakat: SV Rohrau



## Advent und Weihnachten in der Villa



„Boonoonoonous Swinging Christmas“ gibt es mit Brenda Boykin (Oakland/USA), Gesang Jan Luley, Piano und Thomas L'Etienne, Klarinette/Saxophon. „Boonoonoonous“ ist ein Wort aus dem kreolischen Patois Jamaikas und bedeutet „wunderbar“. Und so beziehen sich Boykin, L'Etienne und Luley auf den wunderbaren Jazz zwischen bluesigen Grooves aus den Südstaaten der USA.

Tiefe Emotionen alter Spirituals wechseln mit hip-shaking Rhythmen und locker swingenden Weihnachtssongs des Great American Songbooks.

Jazz, gespielt mit Liebe zur Musik aus der Geburtsstadt des Jazz am Mississippi New Orleans.

Freuen Sie sich auf ein Boonoonoonous Swinging Christmas mit Weltklassemusikern – garantiert nicht nur für eingefleischte Jazzfreunde.

**Termin: Freitag, 07. Dezember 2018, 20.00 Uhr**  
Villa Schwalbenhof; Saalöffnung um 19.30 Uhr  
Eintritt 20.– €/18.– €.



### Lyrisch-jazzigen Adventsabend in der Villa

Die Weihnachtslesung im Advent hat schon eine langjährige Tradition in der Villa Schwalbenhof.

Der Sprecher Oliver Dermann aus Stuttgart und die Sängerin und Pianistin Sophia Oster aus Hamburg sind abermals in der Villa zu Gast und unternehmen mit Ihnen einen literarischen und musikalischen Streifzug rund um den Globus.

Entdecken Sie, wie es auf den Erdteilen weihnachtlich klingt und s(w)ingt!

**Termin: Sonntag, 16. Dezember 2018, 20.00 Uhr**  
Villa Schwalbenhof; Saalöffnung um 19.30 Uhr  
Eintritt 20.– €/18.– €.

Eintrittskarten gibt es im Rathaus Gärtringen, Rohrweg 2, EG, Zimmer 2 oder unter Tel.: 07034/923-106 oder per E-Mail unter [nothacker-kost@gartringen.de](mailto:nothacker-kost@gartringen.de)



Fotos: Gemeinde

## Redaktionsschluss in der KW 51 / 2018 vorverlegt!

Vorverlegter Redaktionsschluss beim Mitteilungsblatt der KW 51 / 2018 – Weihnachten

Die Texte müssen für die KW 51 / 2018  
bis **Donnerstag, 13.12.2018, 10.00 Uhr**  
in das Redaktionssystem **artikelstar4** eingestellt sein.

In KW 52 / 2018 und KW 01 / 2019 erscheint kein Mitteilungsblatt aufgrund der Betriebsferien des Verlages!

Manuskripte senden Sie bitte bis zu diesem Zeitpunkt an folgende E-Mail-Adresse: [mb@gartringen.de](mailto:mb@gartringen.de)

Wir bitten um Beachtung des Termins, da später eingehende Manuskripte bzw. Einstellungen im artikelstar4 nicht berücksichtigt werden können.

Für weitere Rückfragen betr. Mitteilungsblatt können Sie sich gerne mit Frau Schimpf, Tel. 923-111,  
E-Mail: [schimpf@gartringen.de](mailto:schimpf@gartringen.de) in Verbindung setzen.

## JUBILARE

Es feiern am:

**29.11.2018**

Herr Nikola Marenic, Wilhelmstr. 7, seinen 80. Geburtstag

**30.11.2018**

Frau Makbule Topoglu, Königsberger Platz 10,  
ihren 85. Geburtstag

**01.12.2018**

Herr Mamud Zekir, Moltkestr. 19, seinen 70. Geburtstag  
Herr Peter Sandor, Schmiedstr. 12, seinen 70. Geburtstag

**02.12.2018**

Frau Christa Schneeweis, Arndtstr. 13, ihren 80. Geburtstag  
Herr Luigi Campanaro, Moltkestr. 13, seinen 75. Geburtstag

**04.12.2018**

Frau Verena Jauch, Amselweg 68, ihren 70. Geburtstag

**05.12.2018**

Frau Maria Poloczek, Neuffenstr. 15, ihren 75. Geburtstag

**06.12.2018**

Frau Elli Schnell, Kuppinger Weg 17 A, ihren 95. Geburtstag  
Herr Franz Schneeweis, Arndtstr. 13, seinen 80. Geburtstag

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

## Lebendiger Adventskalender 2018

jeweils von 17:00 bis 18:30 Uhr

|  |  |   |
|--|--|---|
| Sa<br><b>1</b><br>um 18 Uhr Mitsingkonzert<br>St. Veit Kirche, Kirchstr. 4 | So<br><b>9</b><br>Familie Messer<br>Ludwig-Thoma-Straße 42     | Mo<br><b>17</b><br>Kita Schickhardtstraße<br>Schickhardtstraße 38 |
| So<br><b>2</b><br>Familie Nowicki<br>Stuttgarter Straße 5                  | Mo<br><b>10</b><br>Familie Herzog<br>Bahnhofstraße 12          | Di<br><b>18</b><br>Familie Mueller<br>Achalmstraße 15             |
| Mo<br><b>3</b><br>Kindergarten Mozartstraße<br>Mozartstraße 18             | Di<br><b>11</b><br>Familie Reese<br>Karl-May-Weg 13            | Mi<br><b>19</b><br>Familie Paulus<br>Bertolt-Brecht-Weg 19        |
| Di<br><b>4</b><br>Familie Rathke<br>Richard-Wagner-Straße 5                | Mi<br><b>12</b><br>Familie Motteler<br>Heinrich-Heine-Weg 12   | Do<br><b>20</b><br>Bürgermeister Riesch<br>Rathaus, Rohrweg 2     |
| Mi<br><b>5</b><br>Familie Kling<br>Im Pfad 41                              | Do<br><b>13</b><br>Familie Hoffmann<br>Amselweg 28             | Fr<br><b>21</b><br>Familie Hämmerling<br>Brunnweiher 21           |
| Do<br><b>6</b><br>Familie Vornefeld<br>Silbergrundweg 17 Lammtal           | Fr<br><b>14</b><br>Familie Pertsch<br>Gerhart-Hauptmann-Str.33 | Sa<br><b>22</b><br>Familie Vetter<br>Max-Frisch-Weg 35            |
| Fr<br><b>7</b><br>Familie Lorenz<br>Erich-Kästner-Weg 16                   | Sa<br><b>15</b><br>Familie Erhardt<br>Im Pfad 8                | So<br><b>23</b><br>Familie Metz<br>Ingeborg-Drewitz-Weg 30        |
| Sa<br><b>8</b><br>Familie Korn<br>Heinrich-Böll-Weg 16                     | So<br><b>16</b><br>Familie Richter<br>Max-Eyth-Straße 1 B      | Mo<br><b>24</b><br>Kindergarten Kayertäle<br>Alfred-Döblin-Weg 18 |

Liebe Gärtringer Familien,

wie auch schon in den vergangenen Jahren, laden wir Sie alle ganz herzlich zum Besuch unseres Lebendigen Adventskalenders ein.

Hierbei wird vom 1. bis 24. Dezember jeden Tag ein anderes Fenster des jeweiligen Hauses weihnachtlich geschmückt und in der Zeit von 17 bis 18:30 Uhr beleuchtet. Wir freuen uns, wenn Sie in dieser Zeit vorbeischaun, mit uns Weihnachtslieder singen, Geschichten anhören und sich gemeinsam mit uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Der Besuch der einzelnen Familien, Kindergärten etc. ist auch immer eine schöne Gelegenheit mit anderen ins Gespräch zu kommen und einander kennenzulernen. Scheuen Sie sich also bitte nicht, auch unbekannte Familien zu besuchen. Der Lebendige Adventskalender ist für alle Gärtringer gedacht, nicht nur für Freunde und Bekannte.






Außerdem möchten wir Sie bitten nicht traurig zu sein, sollte es einmal vorkommen, dass sich freiwillig angebotene Plätzchen oder Punsch dem Ende neigen.

Die teilnehmenden Kindergärten und Familien



## Lebendiger Adventskalender 2018 in Rohrau

Herzliche Einladung, jeweils um **18 Uhr** bei der Öffnung eines Adventskalender-Fensters dabei zu sein:

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| 1<br>Familie Rjedel,<br>Nufzinger Str. 16<br> | 2<br>Adventsfenster im<br>Gottesdienst,<br>Christuskirche,<br>10 Uhr   | 3<br>Familie Häberle,<br>Ritterstr. 12<br>          | 4<br>Familie Rohnert,<br>Herrenberger Str. 6<br>        |
| 5<br>Familie Dömland,<br>Eisenbergie 12<br>   | 6<br>Lichterlauf zum<br>Sportplatz mit dem<br>Sportverein Rohrau<br>Start am Metzger /<br>Schule usw.: 17.30 h                 | 7<br>Familie Sanchez,<br>Hildrizhauser<br>Str. 7/3   | 8<br>Familie Fetzer,<br>Gärtringer Str. 24<br>          |
| 9<br>Adventsfenster im<br>Gottesdienst,<br>Christuskirche,<br>10 Uhr   | 10<br>Familie Röhm,<br>Hanfweg 4<br>        | 11<br>Familie Schmid,<br>Buchenstr. 5  | 12<br>Familie Müller,<br>Kirchplatz 10/1   |
| 13<br>Familie Bühner,<br>Bergstr. 25<br>    | 14<br>Familie Heller,<br>Buchenstr. 12<br>  | 15<br>Familie Lexen / Lapp,<br>Kirchplatz 2<br> | 16<br>Adventssingen des<br>Harmonikaspielrings,<br>am Rathaus, 17 Uhr!   |
| 17<br>Kindergarten<br>Eisenbergie,<br>Schulstraße  | 18<br>Wohncontainer,<br>Ehninger Str. 2<br> | 19<br>Jugendkreis des<br>Württ. Christus-<br>bunds,<br>Gärtringer Str. 31  | 20<br>Familie Wildmann,<br>Herrenberger<br>Str. 5<br> |
| 21<br>Familie Girnt,<br>Burgenstr. 38<br>   | 22<br>Familie Klentzie,<br>Hildrizhauser Str. 8  | 23<br>Adventsfenster im<br>Gottesdienst,<br>Christuskirche,<br>10 Uhr  | 24<br>16 Uhr, Heiliger<br>Abend: Gottesdienst<br>in der Christuskir-<br>che mit Krippenspiel   |

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Rohrau

## TERMINE

### Donnerstag, 29. November 2018

19.30 Uhr Sitzung des Ortschaftsrates im Sitzungssaal des Rathauses Rohrau

### Samstag, 01. Dezember 2018

07-12 Uhr Verlegung des Wochenmarktes in die Kirchstraße  
12-21 Uhr Weihnachtsmarkt der Gemeindeverwaltung Gärtringen auf dem Marktplatz Gärtringen, in der Schmied- und Kirchstraße

14.00 Uhr Gartenfreunde Rohrau Frauengruppe, Seniorenadventfeier in der Christuskirche Rohrau  
18.00 Uhr St-Veit Kirche Gärtringen, Mitsingkonzert

### Sonntag, 02. Dezember 2018

10.00 Uhr Evang. Kirche Gärtringen, Gottesdienst  
10.00 Uhr Evang. Kirche Rohrau, Gottesdienst  
10.30 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Eucharistiefeier mit Familiengottesdienst  
17.30 Uhr Württembergischer Christusbund, Gottesdienst

### Dienstag, 04. Dezember 2018

Ab 12.50 Uhr Das Wertstoffzüge macht Halt  
17-19 Uhr Gärtringer Seniorenrat, Repair Café im Jugendraum an der Peter-Rosegger-Schule  
19.00 Uhr Sitzung des Gemeinderates in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule Gärtringen

### Mittwoch, 05. Dezember 2018

16-18 Uhr Café Global im Gemeindehaus Schönbuchstraße 20

### Donnerstag, 06. Dezember 2018

17.30 Uhr SV Rohrau und evang. Kirche Rohrau, Adventssingen auf dem Sportplatz Rohrau

Ein Dichter kann alles überleben, außer einen Druckfehler.  
Oscar Wilde

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Verlegung des Wochenmarktes und Sperrung des Marktplatzes

Am Samstag, dem 01.12.2018 findet auf dem Marktplatz, Schmiedstraße und Kirchstraße, der jährliche Weihnachtsmarkt statt. Der Wochenmarkt wird aus diesem Grund in die Kirchstraße verlegt. Er befindet sich in der Kirchstraße. Der Markt findet wie immer zu den üblichen Zeiten von 7.00 – 12.00 Uhr statt.

Da der Aufbau für den Weihnachtsmarkt bereits am Freitagabend, bzw. Samstagmorgen ab ca. 8.00 Uhr beginnt, ist an diesem Wochenende das Parken im Bereich des Marktplatzes, Schmiedstraße und Kirchstraße nicht möglich.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

### Weihnachtsmarkt

Wie jedes Jahr verwandelt sich der Marktplatz, die Kirchstraße und die Schmiedstraße am Samstag vor dem ersten Advent mit den liebevollgeschmückten Ständen in eine vorweihnachtliche Bühne. Genießen Sie diese gemütliche Adventszeit.

Der diesjährige Weihnachtsmarkt setzt sich aus 39 Ständen zusammen (siehe S. 2). Für jeden ist etwas dabei. Musikalische Unterhaltung mit weihnachtlichen Liedern, Stände mit Geschenkartikeln, Adventskränze, aber auch für das leibliche Wohl ist gesorgt und für die kleinen Besucher gibt es dieses Jahr wieder ein Kinderkarussell.

Starten Sie mit Freunde und Bekannten in eine schöne vorweihnachtliche Zeit.



## NOTDIENSTE

### • Ärztlicher Notfalldienst Sindelfingen

am Krankenhaus Sindelfingen, Arthur-Gruber-Str. 70, 71065 Sindelfingen Montag-Donnerstag: 18-22 Uhr, Freitag: 16-22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag: 8-22 Uhr.  
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

### • Ärztlicher Notfalldienst Herrenberg

am Krankenhaus Herrenberg, Marienstraße 25, 71083 Herrenberg, Fr. 16-22 Uhr, Sa., So., Feiertag: 8-22 Uhr, ab 22 Uhr Krankenhausambulanz Herrenberg. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: Kostenfreie Rufnummer 116117

### • Ärztliche Notfallpraxis Böblingen – (Kinder) 01806 070310

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Mo. – Fr.: 19.00 – 22.00 Uhr, Samstag: 8.30 – 22.00 Uhr, Sonn- und Feiertag: 8.30 – 22.00 Uhr, (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!

### • Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

0711/78 77 722

Kassenärztliche Vereinigung

www.kzvbw.de

Baden-Württemberg

Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.

### • Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen 01806 071122

ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notrufnummer verwendet. Augenärztliche Notfallpraxis, Katharinenhospital Augenklinik, Kriegsbergstr. 60, Haus K, 70174 Stuttgart, Öffnungszeiten: Fr.: 16-22 Uhr, Wochenende/Feiertag: 9-22 Uhr

### • HNO-ärztlicher Notfalldienst

01806 070711

Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen, Sa., So. und Feiertag: 8-22 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen

### • Wasserversorgung Gärtringen – Rufbereitschaft 0172 7607977

Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales/Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen 07031/663-1382, a.steinhilber@rabb.de

Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

### • Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

im Landkreis Böblingen

07031/6596401, www.hospizdienstbb.de

### • Max-Eyth-Straße 23, 71088 Holzgerlingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben

### • Beratungsstelle für Schwangere:

07031/663-1717

Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen

### • Beratungsstelle für Partnerschaft:

07031/678005

(Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch), Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen

• Tamar-Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: 07031/222066  
Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen

### • Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

07031/663-1331

### • Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt:

07031/632808, 07031/222066

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen, Mo., Di. und Do. 10-13 Uhr, Mi. 13-16 Uhr, nachts ab 20 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen rund um die Uhr

### • MOBILE – Management von Beruf und Familie:

07031/663-1928

• Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112  
Vergiftungsinformationszentrale: 0761/19240

### • Psychologische Beratungsstelle Herrenberg

07031/663-2420

Jugend • Ehe • Lebensfragen, Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg. Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern, mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr



### • IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

07031/663-2929 (Anrufbeantworter), E-Mail: [ibbstelle@lrabb.de](mailto:ibbstelle@lrabb.de)  
Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige, Sprechstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10-12 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Str. 5 (Leo-Center), 71229 Leonberg; Tel. Sprechzeiten: Mo. und Do. von 10-12 Uhr, Mi. von 16-18 Uhr.

• **Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr** 07031/663-3000  
„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“  
Mo. bis Fr. von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags übernehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst

• **Palliative Care Team Landkreis Böblingen** 07152/3304-424  
In der Au 10, Leonberg, Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung, Mo. bis Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

• **Arbeitskreis Leben (AKL) Böblingen e.V.** 07031/3049259  
Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr - Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid - Präventionsveranstaltungen in Schulen  
[www.ak-leben.de](http://www.ak-leben.de), E-Mail: [akl-boeblingen@ak-leben.de](mailto:akl-boeblingen@ak-leben.de)

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01./02.12.2018

Tierarztpraxis Dr. Seifert, Wiesenstraße 1, Jettingen,  
Tel. 07452-76166

### Apothekenbereitschaftsdienst

29. November um 8.30 Uhr bis 30. November um 8.30 Uhr  
Apothekaidlingen, Badstraße 2, Tel. 07034 5355

30. November um 8.30 Uhr bis 01. Dezember um 8.30 Uhr  
Schwarzwald-Apothek, Herrenberg, Nagolder Straße 27,  
Tel. 07032 26111

01. Dezember um 8.30 Uhr bis 02. Dezember um 8.30 Uhr  
Sonnens-Apothek, Gärtringen, Grabenstraße 62 B,  
Tel. 07034 21029

02. Dezember um 8.30 Uhr bis 03. Dezember um 8.30 Uhr  
Apothek Haug, Herrenberg, Walther-Knoll-Straße 3,  
Tel. 07032 21656

03. Dezember um 8.30 Uhr bis 04. Dezember um 8.30 Uhr  
Bären Apothek, Herrenberg, Hindenburgstraße 20,  
Tel. 07032 5970

04. Dezember um 8.30 Uhr bis 05. Dezember um 8.30 Uhr  
Apothek am Markt, Deckenpfronn, Marktplatz 3,  
Tel. 07056 8482

05. Dezember um 8.30 Uhr bis 06. Dezember um 8.30 Uhr  
Apothek Waegerle, Ehningen, Marktplatz 3, Tel. 07034 8014

06. Dezember um 8.30 Uhr bis 07. Dezember um 8.30 Uhr  
Carmel-Apothek, Nufringen, Hauptstraße 14, Tel. 07032 83957

### Impressum Gemeinde Gärtringen Mitteilungsblatt

Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Thomas Riesch, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr. Anzeigenannahme: [wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de). Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvetrieb.de](mailto:info@gsvetrieb.de), Internet: [www.gsvetrieb.de](http://www.gsvetrieb.de)



Foto: Gemeinde Gärtringen

Am Dienstag, den 04.12.2018

macht das „Wertstoffzüge“ an folgenden Stellen Station:

|                       |   |
|-----------------------|---|
| 12.50 Uhr – 13.15 Uhr | Parkplatz beim Friedhof Rohrau                                      |
| 13.20 Uhr – 13.45 Uhr | Kreuzung Richard-Wagner-Str. / Beethovenstr. (Richard-Wagner-Platz) |
| 13.50 Uhr – 14.15 Uhr | Reinhardstr./Daimlerstr. (EDEKA Markt)                              |
| 14.20 Uhr – 14.45 Uhr | Parkplatz Peter-Rosegger-Schule, Sonnenhalde                        |
| 15.00 Uhr – 15.15 Uhr | Marktplatz  |

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die über kein Fahrzeug verfügen, können wertstoffhaltigen Abfall, der auch beim Wertstoffhof angenommen wird, am Wertstoffzüge abgeben.

### Fünfte Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2005 für den Bereich „Riedbrunnen II – 1. Bauabschnitt“ –

**Billigung des Entwurfs der fünften Teiländerung und Beschluss über die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.**

Der Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen / Ehningen hat am 19.11.2018 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der fünften Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2005 für den Bereich „Riedbrunnen II – 1. Bauabschnitt“ gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs.2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen. Dieser Beschluss des Gemeindeverwaltungsverbands wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Maßgeblich ist der Entwurf der fünften Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2005 für den Bereich „Riedbrunnen II – 1. Bauabschnitt“, die Anlagen zum Entwurf der fünften Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2005 für den Bereich „Riedbrunnen II – 1. Bauabschnitt“ sowie die nach Einschätzung der Gemeinde weiteren wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB).

Das Plangebiet, mit einer Gesamtfläche von ca. 10,2 ha, befindet sich am östlichen Ortsrand der Gemeinde Gärtringen, im bereits zum Teil aufgesiedelten Gewerbegebiet „Riedbrunnen“ und ist dem nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitt zu entnehmen.



Plan: Gemeinde



#### Sachverhalt:

Der Gemeindeverwaltungsverband Gärtringen / Ehningen hat am 25.06.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Flächennutzungsplan 2005, genehmigt am 15.01.2013, in der 5. Änderung zu ändern. Das Bebauungsplanverfahren „Riedbrunnenstraße II – 1. Bauabschnitt“ wird im Parallelverfahren durchgeführt.

Der Vorentwurf der fünften Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2005 für den Bereich „Riedbrunnen II – 1. Bauabschnitt“ mit dem Stand vom 16.05.2018 wurde im Rahmen einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit im Zeitraum vom 23.07.2018 bis 31.08.2018 öffentlich ausgelegt.

#### Folgende wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden ausgelegt:

##### Von dem Gemeindeverwaltungsverband eingeholte Stellungnahmen

1. Umweltbericht, Bebauungsplan „Riedbrunnen II – 1. Bauabschnitt“, Gemeinde Gärtringen, Planstand Entwurf 26. Oktober 2018, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, Göppingen, 26. Oktober 2018
2. Artenschutzfachliche Beurteilung – Phase I, Bauvorhaben Riedbrunnen II in Gärtringen, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, Filderstadt, Januar 2017
3. Artenschutzfachliche Beurteilung – Phase II, Bauvorhaben Riedbrunnen II in Gärtringen, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, Filderstadt, Mai 2018
4. Stellungnahme zu Auswirkungen auf die östlich angrenzende Teilfläche des NSG Krebsbachaue, geplantes Industriegebiet Riedbrunnen II in Gärtringen – 1. Bauabschnitt, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, Filderstadt, April 2018 (Endfassung)
5. Ingenieurgeologisch-bodenmechanisches Gutachten für die Erschließung des Gewerbegebietes „Riedbrunnen II“ in Gärtringen, Büro für angewandte Geowissenschaften, Tübingen, 21.05.2013
6. Ingenieurgeologisches Gutachten für die geplante Erweiterung des Erschließungsgebietes „Riedbrunnen II“ in Gärtringen (Fläche IIb und Retentionsflächen), Büro für angewandte Geowissenschaften, Tübingen, 27.11.2017
7. Hydrogeologische Verhältnisse, Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiet „Krebsbachaue“, geplante Erweiterung des Erschließungsgebietes Riedbrunnen II in Gärtringen (Fläche IIb und Retentionsfläche), Büro für angewandte Geowissenschaften, Tübingen, 11.10.2017
8. Hydrogeologische Verhältnisse, geplante Erweiterung des Erschließungsgebietes Riedbrunnen II in Gärtringen (1. Bauabschnitt und Retentionsfläche), Büro für angewandte Geowissenschaften, Tübingen, 20.02.2018
9. Auswirkungen auf die lokalklimatischen Verhältnisse, Bebauungsplan „Gewerbegebiet Riedbrunnen II“ in Gärtringen, Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH & Co.KG, Karlsruhe, Januar 2018
10. Verkehrsuntersuchung Baulanderschließung „Riedbrunnen II“, Gemeinde Gärtringen, Ingenieur Gesellschaft Verkehr IGV, Stuttgart, Mai 2018
11. Schalltechnische Untersuchung, Gemeinde Gärtringen, Bebauungsplan „Riedbrunnen II“ Bauabschnitte 1 & 2, Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher, Tübingen, 13. März 2018
12. Sachverständigengutachten Geruchsimmissionen, Gemeinde Gärtringen, Bebauungsplan „Riedbrunnen II“ Bauabschnitte 1 & 2, Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher, Tübingen, 05. April 2018

#### Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen umweltbezogenen Informationen

1. Landratsamt Böblingen, Stellungnahme vom 21.08.2018
2. Regierungspräsidium Stuttgart, Stellungnahme vom 13.09.2018
3. Verband Region Stuttgart, Stellungnahme vom 19.09.2018

4. Stellungnahme der Öffentlichkeit, Stellungnahme vom 09.08.2018

#### Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

##### a. Zum Schutzgut Mensch

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu Auswirkungen von anlagen- und betriebsbedingten Immissionen
- zur Inanspruchnahme hochwertiger landwirtschaftlicher Flächen
- zu Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen
- zu (nicht bekannten) Altlasten, Schadstoffablagerungen oder Sprengbombenblindgängern

Ingenieur Gesellschaft Verkehr IGV, Mai 2018

- zu Auswirkungen der Planung auf bestehende Verkehrsströme, insb. auf den Kreisverkehrsplatz und die K 1077

Schalltechnische Untersuchung, Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher, 13. März 2018

- zu Auswirkungen durch Schallimmissionen durch Straßen- und Gewerbelärm auf schutzbedürftige Nutzungen
- zu erforderlichen Schallschutzmaßnahmen

Sachverständigengutachten Geruchsimmissionen, Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher, 05. April 2018

- zu Geruchsimmissionen sowie erforderlichen Immissionschutzmaßnahmen

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zur Bewirtschaftung durch Landwirte, insb. sonderkulturfähige Flächen sowie (nicht vorhandene) Existenzgefährdung von Landwirten im 1. Bauabschnitt
- zu nicht bekannten Altlasten oder Schadstoffablagerungen
- zu möglichen Auswirkungen auf die Signalisierung, Wegweisung durch das höhere Verkehrs-Aufkommen

Regierungspräsidium Stuttgart, vom 21.08.2018

- zur Lage im Regionalen Grünzug, Vorbehaltsgebiet für die Landwirtschaft und Vorbehaltsgebiet für Landschaftsentwicklung
- zum Gewerbeflächenbedarf
- zur Anbauverbotszone zu Autobahnen und Bundesstraßen

Verband Region Stuttgart, 19.09.2018

- zur Lage im Regionalen Grünzug, Vorbehaltsgebiet für die Landwirtschaft und Vorbehaltsgebiet für Landschaftsentwicklung

##### b. Zum Schutzgut Tiere / Pflanzen / Biotope

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu Auswirkungen der Planung auf den Lebensraum von Pflanzen und Tieren
- zum Verlust und der Störung von Lebensräumen und deren Ausgleich
- zu Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
- zu betroffenen Offenlandbiotopen „Feldhecke nahe Autobahnkreuz, Gewann Taubenäcker“ und „Straßenhecken entlang der A 81 und nahe Kläranlage“
- zum landesweiten Biotopverbund
- zum Generalwildwegeplan
- zur Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung
- zu Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und Ausgleich, insb. Dachbegrünung, wasserdurchlässige Materialien, Begrünung privater Flächen, Erhalt Feldhecke

Artenschutzfachliche Beurteilung – Phase I, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, Januar 2017, Artenschutzfachliche Beurteilung – Phase II, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, Mai 2018

- zu den möglichen Auswirkungen auf den Erhaltungszustand von Arten und natürlichen Lebensräumen
- zum Artenschutz, insb. Vögel (Feldlerche, Feldsperling, Goldammer, Haussperling, Klappergrasmücke, Rauchschwalben,

Rohammer, Star, Stockente, Sumpfrohrsäger, Turmfalke, Dorngrasmücke), Amphibien (Wechselkröten, Laubfrosch (nicht nachgewiesen), Grasfrosch), Reptilien (Zauneidechse), Fledermäuse (Breitflügelfledermaus, Bechsteinfledermaus, Großes Mausohr, Fransenfledermaus, Kleiner Abendsegler, Großer Abendsegler, Rauhaufledermaus, Zwergfledermaus), Haselmaus (nicht nachgewiesen), Großer Feuerfalter, Nachkerzenschwärmer und Laufkäfer

- zu Maßnahmen zum Artenschutz, insb. zur Vermeidung (Beschränkung von Rodungsarbeiten, tierdurchlässige Zäune, Vermeidung von Falleneffekten, insektenfreundliche Außenbeleuchtung) und zum vorgezogenen Funktionsausgleich (Nist- und Feldmauskästen, Ausgleichsmaßnahmen mit Schwerpunkt Feldlerche, Lerchenfenster, Blühstreifen) sowie ökologische Baubegleitung und Monitoring

Stellungnahme zu Auswirkungen auf die östlich angrenzende Teilfläche des NSG Krebsbachau, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, April 2018

- zu Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiet „Krebsbachau“ sowie zu notwendigen Maßnahmen, insb. Wuchshöhe, Nebenanlagen

Hydrogeologische Verhältnisse, Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiet „Krebsbachau“, Büro für angewandte Geowissenschaften, 11.10.2017

- zu Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet „Krebsbachau“

Regierungspräsidium Stuttgart, vom 21.08.2018

- zu den Auswirkungen auf das benachbarten Naturschutzgebiets „Krebsbachau“

Verband Region Stuttgart, 19.09.2018

- zu betroffenen Offenlandbiotopen „Feldhecke nahe Autobahnkreuz, Gewann Taubenäcker“ und „Straßenhecken entlang der A 81 und nahe Kläranlage“

### c. Zum Schutzgut Boden

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu den Bodenfunktionen und Wertstufen der Böden
- zur Geologie und Geotechnik
- zur Flächeninanspruchnahme, der Störung von Bodenfunktionen und dem möglichen Eintrag von Schadstoffen durch Baufahrzeuge
- zur Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzfläche, insb. Vorrangflur Stufe I / II, fruchtbare Lehm- und Lössböden, Aufbau von Sonderkulturen
- zu Vermeidungs-, Minimierungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, insb. Bodenverwertungs- und Bodenmanagementkonzept, bodenkundlicher Baubegleitung
- zu den Maßnahmen zum Schutz vor Bodenbeeinträchtigungen, insb. Schutz vor Verdichtungen

Ingenieurgeologisch-bodenmechanisches Gutachten, Büro für angewandte Geowissenschaften, 21.05.2013, Ingenieurgeologisches Gutachten, Büro für angewandte Geowissenschaften, 27.11.2017, Hydrogeologische Verhältnisse, Büro für angewandte Geowissenschaften, 20.02.2018

- zu Informationen zum Untergrunderbau, Befestigungen, Auffüllungen, Altlasten, Kampfmittel und Baugrubbewertung

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zu nicht bekannten Altlasten oder Schadstoffablagerungen

### d. Zum Schutzgut Fläche

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zum Gewerbeflächenbedarf
- zu den zu erwartenden Beeinträchtigungen, insb. Flächeninanspruchnahme und Versiegelung

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zum Gewerbeflächenbedarf

Regierungspräsidium Stuttgart, vom 21.08.2018

- zum Gewerbeflächenbedarf

### e. Zum Schutzgut Wasser

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu den Grundwasserverhältnissen
- zur Lage in der Zone III B im Wasserschutzgebiet Herrenberg-Ammertal-Schönbuchgruppe
- zur Verlegung des im Plangebiet vorhandenen Entwässerungsgrabens
- zu Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet „Krebsbachau“
- zu Maßnahmen zum Wasserschutz, insb. im Zuge geländebedingter Einschnitte (Abdichtungen)
- zu möglichen Auswirkungen durch die Baumaßnahme, insbes. Verlust an Retentionsraum

Hydrogeologische Verhältnisse, Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiet „Krebsbachau“, Büro für angewandte Geowissenschaften, 11.10.2017

- zu Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet „Krebsbachau“

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zum wasserrechtlichen (Genehmigungs-)Verfahren
- zu den Grundwasserverhältnissen und des Grundwasserschutzes, insb. Sperrriegel

Stellungnahme der Öffentlichkeit, vom 07.08.2018

- Zum Hochwasserschutz bzw. Regenrückhaltemaßnahmen

### f. Zum Schutzgut Klima / Luft

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zur Lage in einem Freiland-Klimatop
- zur Eignung solarenergetischer Nutzung
- zu Maßnahmen zum Klimaschutz

Auswirkungen auf die lokalklimatischen Verhältnisse, Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH & Co.KG, Januar 2018

- zum Bestand und der Vorbelastung, insb. Kalt- und Frischluftversorgung
- zur Verringerung und des Erhalts der Kaltluftströmung und -ansammlungen
- zum Temperaturanstieg

Verband Region Stuttgart, 19.09.2018

- zur Lage in einer Kaltluftproduktions- und Kaltluftsammlerfläche, einem von Bodeninvasion gefährdeten Gebiet und einem Freiland-Klimatop

### g. Zum Schutzgut Erholung / Landschaftsbild

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu den Auswirkungen auf das Landschaftsbild
- zu den Erholungseigenschaften

### h. Zum Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter

LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu Kulturdenkmälern (außerhalb des Plangebietes „Röm. Siedlungsreste“), Kultur- und Sachgütern
- zum Umgang mit archäologischen Funden und Befunden

### Verfahren:

Der Entwurf der Fünften Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2005 für den Bereich „Riedbrunnen II – 1. Bauabschnitt“ mit Planteil und Begründung vom 26.10.2018 sowie die umweltbezogenen Informationen (s.o.) liegen im Bürgermeisteramt Gärtringen, Bauamt, Hauptstr. 16 – 18 (Volksbankgebäude), 2. OG, Flurbereich im Zeitraum vom 07.12.2018 bis 18.01.2019 während der Dienstzeiten:

Mo. – Fr. 8.30 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich

Mo. – Mi. 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Do. 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeinde Gärtringen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.





Verkehrsuntersuchung, Ingenieur Gesellschaft Verkehr IGV, Mai 2018

- zu Auswirkungen der Planung auf bestehende Verkehrsströme, insb. auf den Kreisverkehrsplatz und die K 1077

Schalltechnische Untersuchung, Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher, 13. März 2018

- zu Auswirkungen durch Schallimmissionen durch Straßen- und Gewerbelärm auf schutzbedürftige Nutzungen
- zu erforderlichen Schallschutzmaßnahmen

Sachverständigen Gutachten Geruchsmissionen, Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher, 05. April 2018

- zu Geruchsmissionen sowie erforderlichen Immissionschutzmaßnahmen

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zum Verzicht auf Wohnnutzung aus schalltechnischen Belangen
- zur Bewirtschaftung durch Landwirte, insb. sonderkulturfähige Flächen sowie (nicht vorhandene) Existenzgefährdung von Landwirten im 1. Bauabschnitt
- zu nicht bekannten Altlasten oder Schadstoffablagerungen
- zu möglichen Auswirkungen auf die Signalisierung, Wegweisung durch das höhere Verkehrs-Aufkommen

Regierungspräsidium Stuttgart, vom 21.08.2018

- zur Lage im Regionalen Grünzug, Vorbehaltsgebiet für die Landwirtschaft und Vorbehaltsgebiet für Landschaftsentwicklung
- zum Gewerbeflächenbedarf
- zur Anbauverbotszone zu Autobahnen und Bundesstraßen

Verband Region Stuttgart, 19.09.2018

- zur Lage im Regionalen Grünzug, Vorbehaltsgebiet für die Landwirtschaft und Vorbehaltsgebiet für Landschaftsentwicklung

#### a. Zum Schutzgut Tiere / Pflanzen / Biotope

Umweltbericht, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu Auswirkungen der Planung auf den Lebensraum von Pflanzen und Tieren
- zum Verlust und der Störung von Lebensräumen und deren Ausgleich
- zu Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern
- zu betroffenen Offenlandbiotopen „Feldhecke nahe Autobahnkreuz, Gewann Taubenäcker“ und „Straßenhecken entlang der A 81 und nahe Kläranlage“
- zum landesweiten Biotopverbund
- zum Generalwildwegeplan
- zur Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung
- zu Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und Ausgleich, insb. Dachbegrünung, wasserdurchlässige Materialien, Begrünung privater Flächen, Erhalt Feldhecke

Artenschutzfachliche Beurteilung – Phase I, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, Januar 2017, Artenschutzfachliche Beurteilung – Phase II, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, Mai 2018

- zu den möglichen Auswirkungen auf den Erhaltungszustand von Arten und natürlichen Lebensräumen
- zum Artenschutz, insb. Vögel (Feldlerche, Feldsperling, Goldammer, Haussperling, Klappergrasmücke, Rauchschwalben, Rohrammer, Star, Stockente, Sumpfrohrsäger, Turmfalke, Dorngrasmücke), Amphibien (Wechselkröten, Laubfrosch (nicht nachgewiesen), Grasfrosch), Reptilien (Zauneidechse), Fledermäuse (Breitflügel-Fledermaus, Bechsteinfledermaus, Großes Mausohr, Fransenfledermaus, Kleiner Abendsegler, Großer Abendsegler, Flughautfledermaus, Zwergfledermaus), Haselmaus (nicht nachgewiesen), Großer Feuerfalter, Nachkerzenschwärmer und Laufkäfer
- zu Maßnahmen zum Artenschutz, insb. zur Vermeidung (Beschränkung von Rodungsarbeiten, tierdurchlässige Zäune, Vermeidung von Falleneffekten, insektenfreundliche Außenbeleuchtung) und zum vorgezogenen Funktionsausgleich

(Nist- und Feldmauskästen, Ausgleichsmaßnahmen mit Schwerpunkt Feldlerche, Lerchenfenster, Blühstreifen) sowie ökologische Baubegleitung und Monitoring

Stellungnahme zu Auswirkungen auf die östlich angrenzende Teilfläche des NSG Krebsbachaue, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung J. Trautner, April 2018

- zu Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiet „Krebsbachaue“ sowie zu notwendigen Maßnahmen, insb. Wuchshöhe, Nebenanlagen

Hydrogeologische Verhältnisse, Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiet „Krebsbachaue“, Büro für angewandte Geowissenschaften, 11.10.2017

- zu Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet „Krebsbachaue“

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zum Artenspektrum des Riedbrunnenbachs
- zum betroffenen Offenlandbiotop „Feldhecke nahe Autobahnkreuz, Gewann Taubenäcker“ sowie zum notwendigen Ersatz
- zu planexternen Ausgleichsmaßnahmen
- zur ökologischen und bodenkundlichen Baubegleitung
- zur qualitativen Umsetzung der Pflanzzwänge
- zur Vermeidung von Falleneffekten für Kleintiere
- zur Optimierung der Retentionsflächen als Habitate für Feuerfalter und Nachkerzenschwärmer

Regierungspräsidium Stuttgart, vom 21.08.2018

- zu den Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiets „Krebsbachaue“
- zum Artenschutz sowie den notwendigen Maßnahmen, insb. Feldlerche, Wechselkröte

Verband Region Stuttgart, 19.09.2018

- zu betroffenen Offenlandbiotopen „Feldhecke nahe Autobahnkreuz, Gewann Taubenäcker“ und „Straßenhecken entlang der A 81 und nahe Kläranlage“

#### a. Zum Schutzgut Boden

Umweltbericht, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu dem Bodenfunktionen und Wertstufen der Böden
- zur Geologie und Geotechnik
- zur Flächeninanspruchnahme, der Störung von Bodenfunktionen und dem möglichen Eintrag von Schadstoffen durch Baufahrzeuge
- zur Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzfläche, insb. Vorrangflur Stufe I / II, fruchtbare Lehm- und Lössböden, Anbau von Sonderkulturen
- zu Vermeidungs-, Minimierungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, insb. Bodenverwertungs- und Bodenmanagementkonzept, bodenkundlicher Baubegleitung
- zu der Maßnahmen zum Schutz vor Bodenbeeinträchtigungen, insb. Schutz vor Verdichtungen

Ingenieurgeologisch-bodenmechanisches Gutachten, Büro für angewandte Geowissenschaften, 21.05.2013, Ingenieurgeologisches Gutachten, Büro für angewandte Geowissenschaften, 27.11.2017, Hydrogeologische Verhältnisse, Büro für angewandte Geowissenschaften, 20.02.2018

- zu Informationen zum Untergrundaufbau, Befestigungen, Auffüllungen, Altlasten, Kampfmittel und Baugrundbewertung

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zur ökologischen und bodenkundlichen Baubegleitung
- zur Maßnahme des Oberbodenauftrags
- zu Hinweisen zum schonenden Umgang mit Böden
- zu nicht bekannten Altlasten oder Schadstoffablagerungen
- zu Ausgleichsmaßnahmen auf landwirtschaftlichen Flächen

#### a. Zum Schutzgut Fläche

Umweltbericht, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zum Gewerbeflächenbedarf
- zu den zu erwartenden Beeinträchtigungen, insb. Flächeninanspruchnahme und Versiegelung



Regierungspräsidium Stuttgart, vom 21.08.2018

- zum Gewerbeflächenbedarf

**a. Zum Schutzgut Wasser**

Umweltbericht, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu den Grundwasserverhältnissen
- zur Lage in der Zone III B im Wasserschutzgebiet Herrenberg-Ammertal-Schönbuchgruppe
- zur Verlegung des im Plangebiet vorhandenen Entwässerungsgrabens
- zu Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet „Krebsbachaue“
- zu Maßnahmen zum Wasserschutz, insb. im Zuge geländebedingter Einschnitte (Abdichtungen)
- zu möglichen Auswirkungen durch die Baumaßnahme, insbes. Verlust an Retentionsraum

Hydrogeologische Verhältnisse, Auswirkungen auf das benachbarte Naturschutzgebiet „Krebsbachaue“, Büro für angewandte Geowissenschaften, 11.10.2017

- zu Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet „Krebsbachaue“

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zum wasserrechtlichen (Genehmigungs-)Verfahren
- zur Dachbegrünung
- zu den Grundwasserverhältnisse und des Grundwasserschutzes, insb. Sperrriegel
- zur Verlegung des bestehenden Wassergrabens und der neuen Retentionsfläche, insb. Drosselabfluss
- zur Entwässerung, insb. Niederschlagswasserbeseitigung, Regenrückhalteeinrichtungen,
- Versickerung, Einleitung in die Kläranlage, Niederschlagswasserbehandlungsanlagen

Stellungnahme der Öffentlichkeit, vom 07.08.2018

- Zum Hochwasserschutz bzw. Regenrückhaltemaßnahmen

**a. Zum Schutzgut Klima / Luft**

Umweltbericht, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zur Lage in einem Freiland-Klimatop
- zur Eignung solarenergetischer Nutzung
- zu Maßnahmen zum Klimaschutz

Auswirkungen auf die lokalklimatischen Verhältnisse, Ingenieurbüro Lohmeyer GmbH & Co.KG, Januar 2018

- zum Bestand und der Vorbelastung, insb. Kalt- und Frischluftversorgung
- zur Verringerung und des Erhalts der Kaltluftströmung und -ansammlungen
- zum Temperaturanstieg

Landratsamt Böblingen, vom 21.08.2018

- zur klimaschonenden Außenanlagengestaltung

Verband Region Stuttgart, 19.09.2018

- zur Lage in einer Kaltluftproduktions- und Kaltluft sammelfläche, einem von Bodeninvasion gefährdeten Gebiet und einem Freiland-Klimatop

**a. Zum Schutzgut Erholung / Landschaftsbild**

Umweltbericht, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu den Auswirkungen auf das Landschaftsbild
- zu den Erholungseigenschaften

**a. Zum Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter**

Umweltbericht, LarS – Landschaftsarchitektur Strunk, 26. Oktober 2018

- zu Kulturdenkmälern (außerhalb des Plangebietes „Röm. Siedlungsreste“), Kultur- und Sachgütern
- zum Umgang mit archäologischen Funden und Befunden

Die Technischen Normen und Regelwerke, auf die in den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes verwiesen wird, werden bei der Gemeinde Gärtringen zur Einsichtnahme für Jedermann bereit gehalten.

**Verfahren:**

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und der Entwurf der örtlichen Bauvorschriften vom 26.10.2018, jeweils mit Begründung vom 26.10.2018 einschließlich des Umweltberichts vom 26.10.2018 sowie die umweltbezogenen Informationen (s.o.) liegen im Bürgermeisteramt Gärtringen, Bauamt, Hauptstr. 16-18 (Volksbankgebäude), 2. OG, Flurbereich im Zeitraum vom **07.12.2018 bis 18.01.2019** während der Dienstzeiten:

Mo-Fr 8.30 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich

Mo-Mi 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Do 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeinde Gärtringen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Ergänzend zur vorstehend bekannt gemachten Auslegung im Bürgermeisteramt sind die ausgelegten Unterlagen während des Zeitraums der Auslegung auch auf der Homepage der Gemeinde Gärtringen unter dem Link:

<https://www.gaertringen.de/index.php?id=211>

in elektronischer Form verfügbar.

gez.

Thomas Riesch

Bürgermeister

**Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates**

am **Donnerstag, den 29.11.2018 um 19:30 Uhr**

**Sitzungssaal Rathaus Rohrau (Nufringer Str. 1,**

**71116 Gärtringen)**

**Beratungsunterlagen, die auch den Ortschaftsräten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.**

**Tagesordnung – öffentlich**

1. Bürgerfragestunde
2. Bebauungsplan Steinäcker  
Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan  
- Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung  
- Entwurfsbeschluss  
- Öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange
3. Bebauungsplan "Hofäcker" Rohrau, nördlicher Teilbereich:  
- Änderung und Erweiterung  
- Abwägungsbeschluss  
- Satzungsbeschluss
4. Baugesuche und Bauvoranfragen  
4.1 Flst. 316/2, Gärtringer Str. 43,  
Baugesuch: Errichtung Gartenhaus (Container) befristet auf 10 Jahre
5. Heizung Rathaus Rohrau
6. Haushaltsplan 2019 der Gemeinde und Wirtschaftsplan 2019 des
7. Änderung des Nutzungskonzeptes für die Zehntscheuer in Rohrau
8. Bekanntgaben
9. Anfragen

gez.

Torsten Widmann

Ortsvorsteher

## Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, den 04.12.2018 um 19:00 Uhr  
Aula Ludwig-Uhland-Schule (Wilhelmstr. 14-16,  
71116 Gärtringen)

Beratungsunterlagen, die auch den Gemeinderäten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt

### Tagesordnung – öffentlich

1. Bebauungsplan Steinäcker  
Örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan  
- Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der –  
frühzeitigen Beteiligung  
- Entwurfsbeschluss  
- Öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und  
der sonstigen Träger öffentlicher Belange
2. Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Tätigkeit  
des Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle (ab  
2019)
3. Bebauungsplan "Hofäcker" Rohrau, nördlicher Teilbereich:  
Änderung und Erweiterung  
- Abwägungsbeschluss  
- Satzungsbeschluss
4. Neukonzeption der IT in der Gemeinde Gärtringen
5. Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdach-  
losen- und Flüchtlingsunterkünften
6. Erweiterung Feuerwahrergerätehaus, Bismarckstr. 50  
- Vergaben
7. Durchführung der Eigenkontrollverordnung in der Gemein-  
de Gärtringen einschließlich Ortsteil Rohrau im Jahr 2019
8. Planungsbeschluss Vollausbau Finkenweg und Im Vogel-  
sang
9. Beitritt der Gemeinde Gärtringen zum Zweckverband  
„Breitbandausbau Landkreis Böblingen“
10. Haushaltsplan 2019 der Gemeinde und Wirtschaftsplan  
2019 des Wasserwerks – Beratung / Anträge
11. Bekanntgaben
12. Anfragen

gez.  
Thomas Riesch  
Bürgermeister

## Aus der Gemeinderatssitzung am 20.11.2018

### Haushaltsplan 2019 der Gemeinde und Wirtschaftsplan 2019 des Wasserwerks

Wie in jedem Jahr wurde die Haushaltssatzung mit zugehörigem Haushaltsplan für das bevorstehende Haushaltsjahr im Rahmen einer Klausurtagung mit dem Gemeinde- und Ortschaftsrat ausführlich vorbereitet. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben wurde der Haushaltsplan 2019 sowie der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserwerk 2019 erstmals nach dem neuen Haushaltsrecht (NKHR) aufgestellt. Nach Überleitung der bisher vertrauten kameralen Haushaltsstellen mit Gliederung in Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte sowie Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, wurden aus der Einnahme-Ausgabe-Überschussrechnung nunmehr "Produkte" gebildet. Grundlage ist der landeseinheitliche Produktplan, vergleichbar mit dem bisherigen Gliederungs- und Gruppierungsplan für die kameralen Haushalte. Innerhalb der Produkte gibt es 8-stellige Erfolgskonten, in Anlehnung an die Gewinn- und Verlustrechnung mit Aufwands- und Ertragskonten. Im Erfolgsplan wird der laufende Geschäftsbetrieb abgebildet und entspricht demnach in etwa dem früheren Verwaltungshaushalt. Ergänzt werden die Aufwandskonten jedoch mit Abschreibungspositionen, in welchen der Werteverzehr am Vermögen der Gemeinde dargestellt ist. Nach den Vorgaben des neuen Haushaltsrechts sollen die Abschreibungen, d.h. der Werteverzehr beim kommunalen Vermögen, möglichst über die Ertragskonten erwirtschaftet werden.

Im Finanzhaushalt werden alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (Erfolgsplan) dargestellt. Es handelt sich hierbei um alle zahlungsrelevanten Erträge

des Ergebnishaushalts sowie alle zahlungsrelevanten Aufwendungen, ohne die Abschreibungen. Der daraus entstehende Saldo ergibt einen Zahlungsmittelüberschuss bzw. Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts. Dieses Ergebnis entspricht der bisherigen Zuführungsrate vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt.

Eine weitere Neuerung im neuen kommunalen Haushaltsrecht ist die Erstellung einer kommunalen Bilanz. Die Bilanz weist auf der Aktivseite das Vermögen der Gemeinde auf, welches sich in immaterielle Vermögensgegenstände und Finanzvermögen gliedert. Auf der Passivseite der Bilanz wird das Eigenkapital sowie die Rücklagen abgebildet. Des Weiteren sind dort die empfangenen Investitionszuschüsse als Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie eine eventuelle passive Rechnungsabgrenzung zu entnehmen.

Zusammenfassend kann für das bevorstehende Haushaltsjahr 2019 festgehalten werden, dass das planerische Defizit in Höhe von 638.800 Euro durchaus vertretbar ist, da nahezu keine Gemeinde finanziell in der Lage ist, die in dieser detaillierten Form bislang nicht dargestellten Abschreibungen, d.h. den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch am Vermögen der Gemeinde, komplett zu erwirtschaften.

Weiterhin positiv festzuhalten ist, dass es im bevorstehenden Haushaltsjahr keine Kreditaufnahme für Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen geben wird.

Nachdem die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 zusammen mit dem Wirtschaftsplan des Wasserwerks 2019 nunmehr förmlich ins Gremium eingebracht sind, erfolgt weitere Beratung im Ortschaftsrat sowie in den Fraktionen. Die Beschlussfassung ist für die Gemeinderatssitzung am 18.12.2018 vorgesehen.

### Information über öffentliches WLAN und Elektro-Ladestationen

Bekanntermaßen verfügt die Gemeinde im Bereich des Parkplatzes an der Kreissparkasse sowie des Dorfplatzes Rohrau über eine Smight-Säule mit integriertem WLAN. An der Smight-Säule besteht die Möglichkeit, ein E-Fahrzeug oder aber ein Pedelec bzw. E-Bike kostenlos mit Strom aufzuladen. Bislang trägt die Gemeinde diese Kosten.

Betreiber der Smight-Säule ist die Energieversorgung Baden-Württemberg (EnBW). Herr Frey, Vertreter der EnBW Herrenberg, informierte in der letzten Sitzung über den Einsatz bzw. die Auslastung der beiden Smight-Säulen in Gärtringen und Rohrau. Die Smight-Säule integriert sowohl eine Lademöglichkeit für E-Mobilität, als auch öffentliches WLAN.

Zusammenfassend konnte Herr Frey berichten, dass die jährlichen Stromkosten, welche der Gemeinde von der EnBW berechnet werden, lediglich ca. 1.300 Euro betragen. Würde man die derzeit registrierten Ladevorgänge an den beiden Smight-Säulen spitz mit dem Nutzer abrechnen, würden entsprechende Abrechnungskosten anfallen. In diesem Fall würde sich der jährliche Abmangel auf ca. 600 Euro reduzieren. Im Ergebnis bedeutet dies, dass die Gemeinde die E-Mobilität mit rund 700 Euro jährlich aus allgemeinen Steuermitteln fördert.

Zu bedenken gab der Vertreter der EnBW, dass bei einer künftigen Abrechnung die Ladevorgänge sich mit ziemlicher Sicherheit reduzieren würden. Derzeit liegt der Spitzenmonat bei 90 Ladevorgänge in Gärtringen und ca. 40 Ladevorgänge in Rohrau. Diese beachtliche Zahl ist nicht zuletzt auf die kostenlose Nutzung zurückzuführen. Mit einem "Augenzwinkern in Richtung schwäbische Sparsamkeit" wies der Vertreter der EnBW darauf hin, dass bei entsprechender Fakturierung der Kosten mit Sicherheit viele Nutzer die eigene Garage als Ladeort bevorzugen würden.

Nach Erläuterung der vorgetragenen Zahlen und Eckwerte wurde im Gremium von den Ausführungen zustimmend Kenntnis genommen. Eine Spitz-Abrechnung der Stromkosten mit den Nutzern der Smight Säulen wird demnach weiterhin nicht vorgenommen.

**Antrag TSV Gärtringen Abt. Inlineskating; Schaffung der Voraussetzungen für Liga-Betrieb Inlineskate-Hockey in der SWH**  
Seit über 4 Jahren hat der TSV Gärtringen offiziell auch eine Inline-Skate Abteilung in den Verein aufgenommen. Die Abteilung trainiert derzeit sonntags als Gruppe in der Schwarzwaldhalle. Um



die Attraktivität und Nachhaltigkeit dieser Randsportart zu steigern, strebt die Abteilung nun den Beitritt zum Liga-Betrieb an. Inlineskate-Hockey ist eine Sportart, die als Hockeyspiel auf Rollen betrieben wird. Für Jugendliche stellt diese Sportart vor allem hohe Ansprüche an die Geschicklichkeit. Die baulichen Voraussetzungen für einen Liga-Betrieb wären zunächst der Einbau einer mobilen Bande vor dem jeweiligen Ligaspiel. Sichere Bandenbefestigungen erfordern entsprechende Schraubverbindungen mit Aufbohrungen in einem Abstand von ca. 3 Metern im Hallenboden der Schwarzwaldhalle. Derartige Bohrungen würden den Sportboden in der Schwarzwaldhalle nachhaltig beeinträchtigen. Auch die Folgekosten steigen bei einer künftigen Erneuerung des Hallenbodens deutlich an. Alternativ käme eine teilweise Befestigung der Banden an den Hallenstützen in Frage. Eine Gewähr der Standfestigkeit bei dieser Lösung gibt der Hersteller jedoch nicht ab. Doch auch bei dieser Form der Befestigung der Banden würden ca. 30 Bohrungen anfallen.

Für die Unterbringung der Banden und Netze bedarf es außerdem entsprechender Lagermöglichkeiten, die außerhalb der Halle geschaffen werden müssten. Gedacht ist hierbei an die Aufstellung von Lagercontainer im Außenbereich der Schwarzwaldhalle. Hierfür müsste eine Baugenehmigung bei der unteren Baurechtsbehörde beantragt werden. Details zur Genehmigungsfähigkeit konnte das Baurechtsamt bis zur Sitzung jedoch noch nicht sagen.

Hinsichtlich der Auslastung der Halle bestehen bereits heute Kollisionen bei der Terminvergabe, da viele Termine oft 2- bis 3 fach bei der Verwaltung angefragt werden. Belegungslücken gibt es nahezu nicht mehr.

Nach den derzeitigen Planungen steht in den nächsten Jahren die Generalsanierung oder der Abriss und Neubau der Ludwig-Uhland-Halle an. In beiden Fällen ist mit einer Bauzeit und einem damit einhergehenden Nutzungsausfall von über zwei Jahren zu rechnen. In dieser Zeit müssen die Nutzer der Ludwig-Uhland-Halle auf die anderen Hallen ausweichen und zusammenrücken. Schon deshalb ist eine Ausweitung der Hallennutzungen derzeit schwierig, da diese zu Lasten aller anderen Nutzer ginge.

Auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten würde die bisherige Nutzung der Schwarzwaldhalle durch den zusätzlichen Liga-Betrieb stark eingeschränkt. Anderweitige Vermietungen der Halle wären bei einem Liga-Betrieb an den entsprechenden Spieltagen nicht mehr möglich.

Bei Entfall wirtschaftlicher Belegungen verringert sich auch der anteilige Vorsteuerabzug der Gemeinde, was zur Erhöhung des Abmangels bei der Schwarzwaldhalle insgesamt beitragen würde. Angesichts der vorgetragenen Argumente wurde von der Verwaltung nach Abwägung aller Aspekte beantragt, keine Genehmigung zur Anbringung der baulichen Vorrichtungen in Form von Hockey-Banden und Durchführung des Liga-Spielbetriebs für die Inline-Hockey-Abteilung auszusprechen.

Diesem Antrag wurde nach ausführlicher Beratung bei vier Gegenstimmen und drei Enthaltungen großer Mehrheit entsprochen.

## Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

|     |  |              |
|-----|--|--------------|
| 125 | Polstermöbel (Eckteil) und elektrischer Sessel, Farbe beige/graublau   | 29701        |
| 126 | Bistrotisch "Mosaik" mit 4 Stühlen und 8 Polstern "Terrakotta, Schi- stiefel Damen Salomon Gr. 8,5 nur 3x getragen                 | 0178-1691849 |
| 127 | 1 Paar Skistiefel Atomic, Flex 70, Größe 44-45, gebraucht  | 28369        |
| 128 | Ca. 2000 Perry Rhodan Romane im Sammelordner, Taschenbücher und Silberbände, sonstige ungezählte Science-Fiktion Romane und Bücher | 23285        |
| 129 | Ikea-Hängeschrank Effektiv, Maße ca. 84,5 x 36,5 x 42,5 cm (BxTxH), gut erhalten   | 26171        |
| 130 | Eau de Toilette von Non Challonce, originalverpackt  | 23501        |

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-111 Frau Schimpf (Montags) oder per E-Mail unter [mb@gartringen.de](mailto:mb@gartringen.de). Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Grafik: Gemeinde

## Fundsachen Gärtringen

Gefunden wurde in Gärtringen:

- 1 Sicherheitsschlüssel mit Stern-Anhänger
- 1 goldene Kette mit Anhänger

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Gärtringen, Zimmer 3, Tel.: 07034/923-104, E-Mail [fundbuero@gartringen.de](mailto:fundbuero@gartringen.de) geltend gemacht werden.

## BILDUNG UND SCHULEN



### Ludwig-Uhland-Schule

#### Ein Birnbaum für die Erstklässler

Die Kooperation zwischen dem Obst- und Gartenbauverein und der LUS hat schon lange Tradition und so fand Anfang November bereits zum dreizehnten Mal die Baumpflanzaktion der ersten Klassen statt.

Aus diesem Grund machten sich fast 60 Schulanfänger der Ludwig-Uhland-Schule mit ihren Lehrerinnen und ihrer Schulleiterin Frau Hallgarten auf den Weg zur nahe gelegenen Obstwiese, wo einige Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins sie schon erwarteten. Die Kinder lernten zunächst einiges über den Aufbau und Anbau eines Baums, bevor sie unter Anleitung der Fachmänner selbst ein Loch graben und den Birnbaum einstellen durften. Der neue Obstbaum wurde mit einem Herbstlied begrüßt und auch Bürgermeister Riesch ließ es sich nicht nehmen, die Erstklässler und ihren Birnbaum willkommen zu heißen. Mit frisch gepresstem Apfelsaft und Brezeln gestärkt, machten sich die Kinder wenig später gut gelaunt auf den Rückweg.

Die ersten Klassen freuen sich nun schon auf den nächsten Ausflug zur Obstwiese und darauf, den jungen Birnbaum beim Wachsen zu begleiten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und den Obst- und Gartenbauverein Gärtringen!



Foto: Ludwig-Uhland-Schule

## Theodor-Heuss-Realschule



### Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Dachau der Klassenstufe 10 Ein Schülerbericht

Unsere Exkursion im Rahmen des Fachs Geschichte zur KZ-Gedenkstätte Dachau startete schon früh, sodass wir um zehn Uhr in Dachau ankamen. Wir haben uns dort in zwei Gruppen aufgeteilt und bekamen vom jeweiligen Experten eine kleine Einführung zu dem Rundgang, an dem wir teilnahmen. Nachdem



wir durch das Eingangstor, auf dem zynisch „Arbeit macht frei“ zu lesen ist, auf den Exerzierplatz kamen, wurde uns der Alltag und die Gewohnheiten der damaligen Insassen des Konzentrationslagers beschrieben. Anschließend haben wir die Wohnbaracken, welche nicht im Original, sondern als Rekonstruktion zu sehen sind, besichtigt. Danach sind wir durch das Wirtschaftsgebäude gegangen, wo eine Ausstellung über das KZ stattfindet. Als nächstes wurden wir durch den Bunker, das Gefängnis und die Folteranstalt des damaligen Konzentrationslagers geführt. Die Foltermethoden, die oft als unsinnige Strafen getarnt waren, waren sehr brutal und führten häufig zum Tode. Als letztes haben wir das Krematorium besichtigt. Das Krematorium war für mich (uns) besonders verstörend und schlimm, da hier die meisten der über 40.000 Toten auf Leichenbergen gelagert und verbrannt wurden.

Auf dem Gelände des Krematoriums sahen wir das Denkmal „Der unbekanntes Häftling“, der Sockel trägt die Inschrift: „Den Toten zur Ehr, den Lebenden zur Mahnung“; dies bildete den passenden Abschluss unserer Führung.

Nach der Führung haben wir um ca. 13:30 die Gedenkstätte mit bedrückten Gefühlen und einem Kloß im Hals verlassen und sind nach Hause gefahren.

## REFERAT KINDER, JUGEND & FAMILIE

### Jugendreferat

#### Gespräch über legale Graffiti-Fläche in Gärtringen

Gerne möchte ich mit Euch darüber sprechen und euer Anliegen mit einer legalen Graffiti-Fläche voranbringen. Wie finden wir zusammen? Kommen: Rathaus Gärtringen, Zimmer 8, Referat Kinder/Jugend/Familie. Kontakt: Jürgen Kunst, Gemeindejugendreferent, Tel. 07034/923113, E-Mail: kunst@gartringen.de

#### Offener Familientreff im Samariterstift am Mittwoch, den 12. Dezember von 15 Uhr bis 17 Uhr

Wir sind ein Team von jungen Eltern und laden Sie zu einem regelmäßigen monatlichen Familientreff herzlich ein, um andere Familien kennenzulernen, sich zu vernetzen und auszutauschen. Alle Familien mit Babys und Kindern bis zum Vorschulalter (ältere Geschwisterkinder) sind herzlich willkommen. Treffpunkt: Samariterstift, Eingangsbereich EG links, Gertrude-Koch-Zimmer, Kirchstraße 17. Nächster Öffnungsnachmittag ist am Mittwoch, 12.12.2018, von 15 Uhr bis 17 Uhr. Ihr Team der Gärtringer Familienwerkstatt (Projektteam aus der Bürgerwerkstatt der Gemeinde Gärtringen). Ansprechpartner: Frau Pätzold, Frau Reese, Frau Conradt mit Unterstützung Referat Kinder/Jugend/Familie, H. Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gartringen.de

#### Gärtringer PC-Treff für Anfänger und Fortgeschrittene

Der PC-Treff ist gedacht für den Informationsaustausch, Fragen und Rat für Senioren und andere Personen, die einen PC besitzen und damit effektiv arbeiten wollen. Neben den Beratungen werden gelegentlich spezielle Themen behandelt, um vornehmlich das erforderliche Grundwissen zum sicheren Einsatz eines PCs, Tablets und Smartphones zu vermitteln. Jeder kann zu den Treffen kommen und sein Anliegen vorbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ehrenamtliche Mentoren tun ihr Bestes, die Fragen zu beantworten und Unterstützung bei der Beseitigung eventueller Probleme zu geben. Die Beratung ist kostenlos! Der PC-Treff findet alle 14 Tage, **dienstags von 18 Uhr bis 20 Uhr im Computerraum der Theodor-Heuss-Realschule** statt. Ausnahme: Schulferien.  
Nächster Öffnungsabend ist am 11. Dezember 2018.

#### Dein Treffpunkt am Samstagabend!

Im Jugendraum an der Peter-Rosegger-Schule kannst Du dich mit deinen Freunden treffen und miteinander „chillen“. Billardtisch und Tischkicker stehen zur Verfügung. Zusätzlich gibt es für dich Pizza und diverse Snacks. Zum Jugendraum kommst Du über den Pausenhof der Peter-Rosegger-Schule. Öffnungszeit: Samstags von 19 Uhr bis 22 Uhr „Link“.

## Gärtringer Seniorenrat

### Gärtringer Repaircafé öffnet für Sie am Dienstag, den 4. Dezember 2018

Viele Alltagsgegenstände werden in der heutigen Zeit nicht mehr repariert und allzu schnell weggeworfen. Oft sind die Kosten für eine Reparatur zu hoch und erscheinen einem deshalb als nicht mehr lohnenswert. In mehreren Städten und Gemeinden haben sich deshalb Bürger/innen zusammengefunden, um hier ein sogenanntes „Repaircafé“ ehrenamtlich anzubieten. Das Repaircafé Gärtringen ist am **Dienstag, 4. Dezember von 17 Uhr bis 19 Uhr im Jugendraum an der Peter-Rosegger-Schule** für Sie geöffnet. Zugang über den Pausenhof der Schule! Keine Anmeldung erforderlich. Es geht um die Hilfe zur Selbsthilfe bei der gemeinsamen Reparatur des mitgebrachten Gegenstandes. Unter Anleitung von ehrenamtlichen Fachleuten und Hobbybastlern können Sie kaputte Gegenstände reparieren, Textilien aufpeppen und so länger nutzen. Für jeden besteht die Möglichkeit einen nicht mehr funktionstüchtigen Gegenstand zum Repaircafé mitzubringen, um dort gemeinsam mit den ehrenamtlich tätigen Helfern den Schaden zu beheben und sich fachkundig beraten zu lassen. So manche Haushaltskleingeräte können oft mit minimalen Aufwand wieder funktionsfähig gemacht werden. Die ehrenamtlichen Experten beraten und helfen je nach Anwesenheit auch bei der Reparatur von Kleidungsstücken, Spielzeug, Kinderfahrzeugen, Fahrrädern, und weiteren diversen Haushaltsgegenständen. Das Repaircafé Gärtringen tritt nicht in Konkurrenz zu professionellen Handwerkern und Dienstleistungen, sondern führt die Reparaturen durch, die für den Eigentümer und für einen Handwerker und Dienstleister aus wirtschaftlicher Sicht nicht lohnend sind. In einem Repaircafé wird nicht nur repariert. Es will Ort der Begegnung für Jung und Alt, Alteingesessenen und Zugezogenen sein.

## ORTSBÜCHEREI

### Ortsbücherei Gärtringen

Bismarckstr. 16/2 Tel. 26001

**Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00 bis 20.00 Uhr sowie dienstags von 10.00 bis 13.00 Uhr  
**Zugang zur E-Book Ausleihe (Onleihe BB) und zum Katalog der Bücherei (WebOpac) [www.gartringen.de](http://www.gartringen.de) – Bildung und Betreuung – Ortsbücherei.**

Hier finden Sie unter „Ortsbücherei aktuell“ die ausführlichen Texte zu den neu eingestellten Büchern.

**Unsere E-Mail-Adresse:** [buecherei@gartringen.de](mailto:buecherei@gartringen.de)

**Wichtige Info für unsere Leserinnen und Leser:** Die Zufahrt – sowie der Zugang zur Bücherei – ist wegen Straßenbauarbeiten von 5.11. 18 – bis voraussichtlich 7.12. 18 **nur über die Villa möglich.**

### Kriminalfälle aus Deutschland und der Schweiz

#### Babettes Ballhaus – von Felix Huby

Der gefeierte Künstler Lukas Abendroth wird kurz vor der Ausstellungseröffnung seiner neuesten Werke erdrückt. Kommissar Peter Heiland muss feststellen: Der Ermordete hatte viele Feinde. Frauen hat er gedemütigt, seine Modelle verführt, seine Freunde verraten. Peter Heiland taucht in eine fremde Welt ein: Den internationalen Kunsthandel, bei dem es um Millionenbeträge geht.

**Eifersucht: Ein Fall für Rachel Eisenberg** – von Andreas Föhr  
Judith Kellermann, die Mandantin von Anwältin Rachel Eisenberg soll ihren Lebensgefährten, Eike Sandner aus Eifersucht in die Luft gesprengt haben. Als Reste des verwendeten Sprengstoffs bei ihr gefunden werden, liefert Kellermann eine abenteuerliche Erklärung: Ein geheimnisvoller Ex-Soldat soll den Mord begangen und die Beweise manipuliert haben. Doch der Mann ist seit der Tat verschwunden. Existiert er nur in Kellermanns Phantasie?



**Bluthaus** – von Romy Fölck

Nach ihrem letzten Fall erholt sich Frida Paulsen in der Elbmarsch, als sie der Hilferuf ihrer alten Freundin Jo erreicht. Vorgangene Nacht fand diese in der Marsch die Leiche einer Frau und ist nun überzeugt, dass man sie des Mordes verdächtigt. Kurz darauf verschwindet Jo spurlos. Besorgt begibt sich Frida auf die Suche nach ihrer Freundin. Die Spur führt auf die Halbinsel Holnis zu einem einsam gelegenen Haus, das die Inselbewohner nur das Bluthaus nennen.

**Der Angst Mann** – von Frank Goldammer

Dresden im November 1944: Die Bevölkerung leidet unter den immer bedrohlicher werdenden Kriegsumständen – da wird die grausam zugerichtete Leiche einer Krankenschwester gefunden. Schnell heißt es: Das war der Angstmann, der nachts durch die Stadt schleicht. Kriminalinspektor Max Heller hat bei der fieberhaften Suche nach dem Täter mit dem Kriegschaos zu kämpfen – aber auch mit seinem linientreuen Vorgesetzten.

**Allmen und die Erotik** – von Martin Suter

Allmen und Carlos geraten an einen geheimen Schatz wertvoller Porzellanfigürchen für Liebhaber der expliziten erotischen Darstellung. Ein Fall, der sie gehörig ins Schwitzen bringt. Denn sie ermitteln nicht ganz freiwillig. Ein erpresserischer Komplize hat sie in der Hand.

**Engadiner Abgründe** – von Gian Maria Calonder

»Die ungewohnte Höhe im Engadin bereitet Capaul Kopfschmerzen, ihm ist noch schlecht von der Fahrt über den Albulapass, aber Zeit zum Ankommen bleibt nicht. Noch vor dem offiziellen Dienstantritt muss er zu seinem ersten Einsatz: In Zuoz brennt eine Scheune. Nur wenig später stirbt ihr Besitzer, der kauzige Rentner Rainer Pinggera. Ein vermeintlich natürlicher Tod. Seiner Ordnungsliebe folgend, geht Capaul dennoch einigen Ungereimtheiten nach. Dabei lernt er das ganze gesellschaftliche Spektrum des Oberengadins kennen, vom St. Moritzer Jetset bis zu den wortkargen Bauern in der schummrigen Dorfbeiz.